Besuchen Sie Endrich auf der embedded world in Halle 1-461

Pressemitteilung 2/2015

Kooperation mit CT Micro

Als erstes Produkt kommen neue RoHS-konforme Optokoppler ins Portfolio

Nagold, 22. Januar 2015 *** * *** Seit Jahresbeginn sind Produkte des malaysischen Herstellers CT Micro International Corporation im Sortiment. CT Micro ist ein international erfolgreicher Hersteller, der sich auf Infrarotbauelemente und diskrete MOSFET-Produkte spezialisiert hat.

Ab sofort von CT Micro erhältlich sind die neuen Optokoppler der Serie CT101x/CT111X. In RoHS-konformen und halogenfreien Gehäusen entsprechen sie der Feuchtigkeits-Empfindlichkeitsklasse (MSL) 1 und sind für einen Betriebstemperaturbereich von -55 °C bis +110 °C ausgelegt.

Optokoppler werden häufig in Schaltnetzteilen eingesetzt, um Signale über die Isolationsbarriere zwischen Primär- und Sekundärseite hinweg zu übertragen. Normen wie die DIN EN 60747-5-5 (VDE0884) Klasse II, UL1577, IEC 60065 oder IEC 60950 verlangen in Schaltnetzteilen aus Sicherheitsgründen einen Abstand von mindestens 8 mm zwischen der Eingangsspannung (240 V Netzspannung) und dem Niederspannungkreis. Diese 8 mm beziehen sich auf die geringste Distanz zwischen den leitenden Verbindungen auf dem Gehäuse, die sogenannte Kriechstrecke, oder auf den Abstand zwischen den Lötanschlussflächen für die Ein- und Ausgangs-Pins des Optokopplers.

Die Serie CT101x/CT111x wurde speziell für diese Anforderungen entworfen. Die Bauelemente bestehen aus einem Phototransistor, der optisch mit einer Galliumarsenid (GaAs) Infrarotdiode gekoppelt ist. Das SOP-Gehäuse besitzt entweder 4 Pins (Basis nicht herausgeführt) oder 5 Pins (Basis herausgeführt). Es stehen mehrere Stromübertragungsraten (CTR) zur Auswahl.

Die Face-to-Face-Koppler bieten eine sehr gute und stabile Isolationsspannung, bessere CTR-Werte und eine niedrigere Kopplungskapazität. Außerdem ist das Übertragungsverhältnis besser als bei existierenden koplanaren Designs. Somit kann ein Phototransistor mit geringerem Verstärkungsfaktor eingesetzt werden, um einen ähnlichen CTR-Wert zu erhalten. Dies wiederum trägt indirekt dazu bei, höhere Schaltgeschwindigkeiten und einen geringeren Dunkelstrom (ICEO) zu erreichen.

Die Optokoppler der Serie CT101x/CT111x besitzen RoHS-konforme und halogenfreie Gehäuse und entsprechen der Feuchtigkeits-Empfindlichkeitsklasse (MSL) 1. Sie sind für einen Betriebstemperaturbereich von -55 °C bis +110 °C ausgelegt.

"Die Komponenten von CT Micro sind technologisch ausgereift und qualitativ hochwertig. Mit seinem Fokus auf Effizienz und Zuverlässigkeit entspricht dieser Hersteller unseren hohen Design In-Anforderungen, um unsere Kunden mit einer Vielzahl von Lösungen je nach Anwendung optimal unterstützen zu können", betont Mike Kiraly, Produktmanager, Endrich Bauelemente.